



MITEINANDER UNTERWEGS

St. Peter und Paul, Hadersdorf am Kamp

Herbst 2016

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Vergesst nicht, es ist unsere gemeinsame Welt

Für den Frieden unter den Menschen

„Gemeinsam“ von Rose Ausländer (1901-1988)

Vergesst nicht
Freunde
wir reisen gemeinsam

besteigen Berge
pflücken Himbeeren
lassen uns tragen
von den vier Winden

Vergesst nicht
es ist unsre
gemeinsame Welt
die ungeteilte
auch die geteilte

die uns aufblühen lässt
die uns vernichtet
diese zerrissene
ungeteilte Erde
auf der wir
gemeinsam reisen

Wir laden ein, mit uns gemeinsam auf die Reise ins Pfarrjahr 2016/17 zu gehen!

Gedanken zum Erntedank

Die Geschichte einer alten Frau, die nie Momente des Glücks und der Dankbarkeit vergaß

Eine sehr alte, weise Frau verließ ihr Haus nie, ohne vorher eine Handvoll Bohnen einzustecken. Sie tat dies nicht, um unterwegs Bohnen zu kauen. Nein, sie nahm die Bohnen mit, um so die schönen Momente ihres Lebens besser zählen zu können. Für jede positive Kleinigkeit, die sie tagsüber erlebte – zum Beispiel eine freudvolle Begegnung auf der Straße, ein köstlich duftendes Brot, einen Moment der Stille, das Lächeln eines Menschen, eine Berührung des Herzens, einen schattigen Platz in der Mittagshitze, das Zwitschern eines Vogels – für alles, was ihre Sinne und das Herz erfreute, ließ sie eine Bohne von der rechten in die linke Jackentasche wandern. Abends saß die weise Frau zu Hause am Kamin und zählte die Bohnen aus der linken Jackentasche. Sie zelebrierte diese Minuten achtsamen Herzens. So führte sie sich vor Augen, wie viel Schönes sie an diesem Tag erlebt hatte, und freute sich darüber. Sogar an den Abenden, an welchen sie nur eine einzige Bohne zählte, war es für sie ein glücklicher Tag – es hatte sich gelohnt, ihn zu leben und dafür dankbar zu sein. (VerfasserIn unbekannt)

Vom Glück des Gebens



Höchstes Glück ist doch, zu spenden
Denen, die es schwerer haben
Und beschwingt mit frohen Händen
Auszustreuen die schönen Gaben.
Schöner ist doch keine Rose
Als das Antlitz des Beschenkten
Wenn gefüllt sich, o große Freude,
seine Hände senkten.
Nichts macht doch so gänzlich heiter
Als zu helfen allen, allen!
Gebe ich, was ich hab, nicht weiter
Kann es mir doch nicht gefallen.

Bert Brecht



**Wir laden ein zum ERNTEDANKFEST mit WEINSEGNUNG
am Sonntag, dem 13. November, um 9Uhr
in unserer Pfarrkirche!**

**Servicestelle Pfarre „St. Peter und Paul“, Hadersdorf am Kamp
Jahr 2016/2017**

GOTTESDIENSTE: Winterzeit SA 18Uhr SO 9Uhr30
Sommerzeit SA 19Uhr SO 9Uhr

Tel.Nr. Pfarramt: 02735/2423 Fax Nr.: 02735/2423-4

Email: pfarre.hadersdorf-kamp@aon.at, Homepage: www.miteinanderunterwegs.at

SPRECHSTUNDE des PFARRERS

FREITAG: 8:30 Uhr – 9:30 Uhr

Einzelgespräche, Beichtgespräche bzw. Begleitungsgespräche,
nach **persönlicher Vereinbarung mit Pfarrer/Seelsorger Mag. Franz Ofenböck**,
ebenso Supervision und Atemtraining

Freier Tag des Pfarrers: Montag

KANZLEISTUNDEN:

Mittwoch: 9.00 – 10.00 bei Frau Monika BAUER

Aktuelle Änderungen sind am Telefonanrufbeantworter bzw. den wöchentlichen Verlautbarungen im Rahmen der Gottesdienste und dem Schaukasten bei der Pfarrkirche zu entnehmen.

Sollte Frau Bauer kurzfristig nicht anwesend sein,
ist sie **Mittwoch von 9.00 – 10.00** unter der Nummer **0676/ 603 20 86** erreichbar.

Für eine gute Kommunikation: Sie finden nach Betreten des meist offenen **Pfarrhofes** **Papier und Schreibzeug**, um eine Nachricht zu deponieren. Falls der Pfarrhof verschlossen ist, gibt es Schreibzeug und Papier auf dem **Schriftenstand unserer Pfarrkirche**. Bitte diese Nachricht im Briefkasten beim Pfarrhof zu hinterlegen.

Bitte beachten Sie unsere regelmäßigen Angebote und unsere ansprechenden Schwerpunktangebote!



Herausgeber: Pfarre St. Peter u. Paul, Hauptplatz 2;
A-3493 Hadersdorf am Kamp
☎ 02735-2423 FAX 02735-2423-4

E-Mail: pfarre.hadersdorf-kamp@aon.at

Homepage: www.miteinanderunterwegs.at

Mitarbeit: Maria Viehauser, Florian Bischel, Karl Molnar,
Franz Hartl, Mag. Herta Urach, Mag. Karin Sieberer,
Klaudia Perteneder

Ziel: Information über das Pfarrleben. Impulse für eine offene Kirche.
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Franz Ofenböck

P F A R R J A H R 2 0 1 6 / 1 7
U n s e r e G r u p p e n a n g e b o t e

Katholische Frauenbewegung

- Kfb – Mütterrunde: nach Vereinbarung
Ansprechpartnerinnen: Martina Molnar: 02735/36264
0660/76 901 76
Klaudia Perteneder 0664/1976 023

- Kfb – Treffpunkt Frau: nach Vereinbarung; siehe Pfarrblatt
Ansprechpartnerin: Gerlinde Scheck 0664/1732582
bzw.02735/5094

- Kfb – Frauenrunde: ca. 2x monatlich nach Vereinbarung, alternierend
Donnerstag bzw. Freitag, jeweils 18.30
Ansprechpartnerinnen: Martina Molnar: 02735/36264
Maria Viehauser: 0664/5083565

Chorprobe: Di 19Uhr Leitung: Mag. Bärbel M. Bauer: 0699/192 84 612
Ansprechpartnerinnen: Gertraud Jedenastik: 0680/1283187
Steffi Leuthner: 0676/7907922

Frauen- u. Müttermesse: 1x monatlich. Gestaltung: Kfb-Frauenrunde

Krankenkommunion: 1x monatlich

Spendung: A. Angerer-Hessler; E. Steininger; Mag. F. Ofenböck

Jugendgruppe in Gründung: Siehe aktuelle Termine im Schaukasten bzw. Pfarrblatt!

Leitung bzw. Ansprechpartner: Maria Viehauser: 0664/5083565
Florian Bischel: 0681/20301586

Ministrantenstunde: 1x monatlich, jeweils Fr 16Uhr30 – 18Uhr

Leitung bzw. Ansprechpartnerin: Klaudia Müllner: 0676/927 55 87

Jungscharstunde: 1x monatlich, jeweils Samstag 15-17Uhr

Leitung: Maria Viehauser, Georg Haslinger: Florian Bischel, Tel. siehe oben!

Kinder- bzw. Familiengottesdienst: Siehe Pfarrblatt bzw. Verlautbarungen!

Musikalische Gestaltung: Musica rhythmica (Leitung: Mag. Bärbel Maria Bauer)
ROL Peter Holik mit Team

Bibelrunde: 14Tägig jeweils am Do um 19.00

Ansprechpartner: Mag. Johannes Bauer Tel: 0699/19284613

Familienrunden: unterschiedliche Intervalle

Info bei Adelheid Scherz: 02735/2971

Erstansprechpartner in der Pfarre
--

Erstansprechpartner neben Pfarrer/Seelsorger Mag. Franz Ofenböck
ist unser **1. stellv. Vorsitzender Karl MOLNAR: 02735/36264 bzw. 0660/6545875**

Da unser Pfarrer sich primär als Seelsorger versteht (Seelsorgungsgespräche, Arbeit mit Paaren, Spitalsbesuche...), ist der **Telefonanrufbeantworter** eine wichtige Möglichkeit zur Kommunikation. Bitte hinterlassen Sie dort Ihren Namen, Ihr Anliegen und Ihre Telefonnummer!

Karl MOLNAR
1.Stv. Vors.

Mag. Franz OFENBÖCK
Seelsorger/Pfarrer

ICH BIN DA: FÜR – PFARRGEMEINDERATSWAHL am 19. März 2017

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Am 19. März 2017 wählen alle 3000 österreichischen Pfarren ihren neuen Pfarrgemeinderat.

Pfarre lebt von Menschen, die sich da.für engagieren. Konkrete Menschengesichter prägen das Gesicht einer Pfarrgemeinde.

Wir sind jetzt schon dabei, KandidatInnen anzusprechen, in der Hoffnung, eine möglichst bunte „Palette“ an Personen bei der PGR-Wahl im kommenden Jahr anbieten zu können.

Wichtig für KandidatInnen sind

- die regelmäßige Teilnahme an Sitzungen
- Kommunikations-, Konflikt-, Konsens- u. Teamfähigkeit
- die Bereitschaft, an dieser Aufgabe zu wachsen und sich persönlich weiterzuentwickeln und weiterzubilden
- die Freude am Glauben und am Miteinanderunterwegssein
- die Bereitschaft, sich persönlich weiterzuentwickeln und an der Aufgabe zu wachsen

Möge diese „Vorlaufzeit“ wieder wie bei den vgn. Wahlen eine positive Dynamik nehmen, Impulse setzen und damit zur „Buntheit“ unserer ohnedies sehr lebendigen Pfarre beitragen.

Karl MOLNAR, stellv. Vors.

Mag. Franz OFENBÖCK, Seelsorger

Miteinander unterwegs	Pfarrjahr 2016/17Das haben wir geplant.....
JAHRESKONZEPT		

September 2016

Mi	07.09.	Terminbesprechung	19.00
Do	08.09.	Pfarrgemeinderatssitzung	18.00
Fr	09.09.	Ministrantenstunde	16.30
Sa	10.09.	Pfarrheurigen-Dankfest	17.00
Do	15.09.	Bibelrunde mit Mag. Johannes Bauer	19.00
Do	22.09.	Frauen- u. Müttermesse mit anschl. Kfb-Runde	18.30
		Thema: Mutter Teresa	
Fr	23.09.	Sitzung des erweiterten Pfarrgemeinderates	19.00
Di	27.09.	Kulturfahrt	18.00
Do	29.09.	Bibelrunde	19.00

Fr	30.09.	Konzert der DONKOSAKEN in der Pfarrkirche	19.00
-----------	---------------	--	--------------

Oktober 2016

Sa	01.10.	Jungscharstunde	15.00 – 17.00
Do	06.10.	Treff der Mütterrunde	18.30
Fr	07.10	Ministrantenstunde	16.30
		Hi. Messe (18.30) in Kammern mit anschl. Kfb-Runde in Hadersdorf	
Sa	08.10.	NEUGRÜNDUNG/Start einer Dekanatsjugendgruppe	19.00
Do	13.10.	Bibelrunde	19.00
So	16.10.	Missionsmarkt + Pfarrcafe. Org: Kfb	10.15 – 12.00
Di	18.10.	Beginn der Vorbereitungsarbeiten für die Kabarettabende mit Manfred LINHART u. Georg BAUERNEFEIND	18.00
Mi	19.10.	„Er hat mich geheilt“ – Bibliodrama und Tanz	
		Besinnungstag für Frauen im Bildungshaus Großrußbach	
		Leitung: Gerlinde Scheck/Rose-Marie Staudigl	9.30 – 16.30
Fr	21.10.	Ministrantenstunde	16.30

Fr	21.10.	KABARETT „DURSCHT u. NÜCHTERN“	19.00 PuK
-----------	---------------	---------------------------------------	------------------

Sa	22.10.	KABARETT „DURSCHT u. NÜCHTERN“	19.00 PuK
-----------	---------------	---------------------------------------	------------------

So	23.10.	Ministrantenaufnahmemesse	9.00
		Musikal. Gestaltung: Peter Holik + Team	
Di	25.10	Pfarrgemeinderatssitzung	17 Uhr
Di	25.10.	Begegnung Gemeinderat – Pfarrgemeinderat im Rathaus	
Do	27.10.	Bibelrunde	19.00
Fr	28.10.	Treffen der FirmbegleiterInnen zur Planung der Firmvorbereitung 2016/2017	
		15.00 Uhr	

Fr	28.10.	Fototreff – ASSISI 2016 im PuK	19.00
-----------	---------------	---------------------------------------	--------------

November 2016

Do 03.11. Frauen- u. Müttermesse + anschl. Kfb-Runde 18.30
Thema: Franz von Assisi

Sa 05.11. Jungscharstunde 15.00 Thema: Bolivien für Kinder,
Florian Bischel erzählt von seinem Aufenthalt in Bolivien

Vortrag Bolivien: Gestalter: Florian Bischel 19.00 PuK.
--

Mi 09.11. Sitzung des erw. Pfarrgemeinderates 19.00

Do 10.11. Erntekroneflechten der Kfb 17.00
Bibelrunde 19.00

Fr 11.11. Ministrantenstunde 16.30

So 13.11. Erntedankfest mit anschl. Jungweinverkostung 9.00

Musikal. Mitgestaltung: Peter Holik, Chor St. Peter u. Paul

Weinspender: ÖKB – Kammern

Pate: Univ. Prof. Dr. Martin Breitenseher

Do 17.11. Pfarrgemeinderats-Dekanatstreff in Gr. Riedenthal 19.00

Do 17.11. Eine Mitarbeiterin der Kirchenbeitragsstelle Stockerau steht zur Regelung von
Beitragsangelegenheiten von 8-12 Uhr im Pfarrhof zur Verfügung

Sa 19.11. Vorabendmesse mit anschl. Präsentation des Firmvorbereitungskonzeptes

So 20.11. Cäcilienmesse mit Erklärung einzelner Liedteile der Messe 9:30 Uhr

Mag. Bärbel M. Bauer u. Amelie Zlocha

Letztes Jahr gab es zum Fest der Hl. Cäcilia eine Einführung ins neue Gotteslob. Heuer soll die musikalische Gestaltung der Liturgie im Vordergrund stehen. Konkret geht es um das Proprium, also jene Texte, welche von der Gemeinde gesprochen bzw. gesungen werden. Dazu gehören: das Kyrie, das Gloria, das Sanctus, das Benedictus und das Agnus Dei.

All diese „Gesänge“ sind vertonte Texte mit einem konkreten Inhalt. Dieser soll vorgestellt und erklärt werden. Umrahmt wird der Gottesdienst von feierlichem Orgelspiel.

Mi 23.11. Thematischer Abend: „Keine Angst vor der Angst“ 18.30 PuK

Referentin: Traude Reinwein

Do 24.11. Bibelrunde 19.00

Dezember 2016

Fr 02.12. Vorbereitungsarbeiten/Kfb f. Adventmarkt/Pfarrcafe 17.00

**Sa 03.12. Hadersdorfer Advent. Pfarrcafe u. Adventmarkt der KFB
14.00 – 18.00**

**So 04.12. Hadersdorfer Advent. Pfarrcafe u. Adventmarkt der KFB
10.15 – 12.00 und 14.00 – 18.00**

So 04.12. Messe mit Ehejubilaren

Mi 07.12. Sternsingerbesprechung 16.30

Nikolausmesse 18.00 Musik. Gest: P. Holik + Team

Do	08.12.	Gedanken und Klänge im Advent mit dem PANFLÖTENENSEMBLE PENTATONICA u. CHOR ST. PETER u. PAUL	
		Leitung: Mag. Bärbel M. Bauer	16Uhr Pfarrkirche

So	11.12.	Jungschar-Adventnachmittag mit d. Pfarre Krems St. Paul	
Mi	14.12.	Hl. Messe mit anschl. vorweihnachtl. Feier der Kfb-Gruppen	18.30
Do	15.12.	Bibelrunde	19.00
Fr	16.12.	Kinderrate (auch Erwachsene sind geladen!) mit anschl. Frühstück im Pfarrhof	06.30
		Ministrantenstunde	16.30
		Sternsinger – Gewänder – Probe	17.00

Kreistänze im Advent im PuK	19.00	Leitung: G. Scheck
------------------------------------	--------------	---------------------------

Jänner 2017

Do	05.01.	Präsentation der Sternsingerprojekte + Probe	17.30
Fr	06.01.	Durchführung der Sternsingeraktion	
Mi	11.01.	Elternabend zur Planung der Erstkommunion-Vorbereitung	19.00
Do	12.01.	Hl. Messe mit anschl. Kfb-Runde	18.30
Fr	13.01.	Sternsingerjause	16.30

Sa	21.01.	PFARRBALL im GH BAUER in Feuersbrunn	20.00
		Thema: „EIN PROSIT und ein HALLELUJA“	

Fr	26.01.	Bildungsveranstaltung der Kfb: Präsentation der Projekte zum Familienfasttag 2017	18.30 PuK
-----------	---------------	--	------------------

Fr	27.01.	Ministrantenstunde	16.30
So	29.01.	Familienmesse mit anschl. Pfarrcafe	9.30
		Musik. Gest: P. Holik + Team. Org. Pfarrcafe: Treffpunkt Frau	

Februar 2017

Fr	10.02.	Hl. Messe mit anschl. Kfb-Runde	18.30
----	--------	---------------------------------	-------

Fr	17.2.	Thematischer Abend: „Und Sarah lachte“	18.30 PuK
		Referentin: Brigitte Lettinger	

Sa	18.02.	Jungscharstunde	15.00
Sa	25.02.	Pfarrfasching	18.00

März 2017

Sa	04.03	Jungscharstunde	15.00
----	-------	-----------------	-------

So 05.03. Hl. Messe mit anschl. „**Suppen Sonntag**“ der Kfb 09.30
Musik. Gest: Musica rhythmica

Sa 11.03. Konzert: Chor- u. Jugendensemble Haslau – Maria Elend in der Pfarrkirche 17.00

Fr 17.03. Ministrantenstunde 16.30

So 19.03. PFARRGEMEINDERATSWAHL

Do 23.03. Frauen- u. Müttermesse mit anschl. Kfb-Runde 18.30

Fr 24.03. Thematischer Abend: „LAUDATO SI – Die Enzyklika von Papst FRANZISKUS – ein LEITFADEN FÜR DIE FAMILIE“.
19Uhr PuK
Referent: Prof. Hubert GAISBAUER

April 2017

Sa 01.04. Ratschenbesprechung 15.00
Jungscharstunde 16.00

So 02.04. Hl. Messe mit anschl. **Palmbuschenverkauf u. Pfarrcafe**
09.30 Organ: Kfb-Mütterrunde
Musik. Gest: Musica rhythmica

Mi 05.04. Thematischer Abend:
„KREBSZELLEN MÖGEN KEINE HIMBEEREN“ 19Uhr PuK
Referent: Prim. Dr. KARL ANZBÖCK (Hollabrunn)

Fr 07.04. Ministrantenstunde 16.30
Vorbereitung d. Palmzweige durch die Kfb-Frauenrunde 17.00

Sa 15.04. Ostervorbereitungen: Osterbaum + Osterfrühstück 08.30

SO 16.04. Auferstehungsfeier mit Osterfrühstück 05.00

Fr 21.04. Thematischer Abend: „500 Jahre Martin Luther – u. evangelische Kirche – Ökumene heute“
Puk 19.00 Referent: Dr. KARL ESSMANN

Do 27.04. Frauen- u. Müttermesse mit anschl. Kfb-Runde 18.30

Mai 2017

Sa 06.05. Jungscharstunde 15.00

So 07.05. Erstkommunion-Vorstellungsmesse mit anschl. Pfarrcafe
09.00 Organ: Chor St. Peter u. Paul

Fr 12.05. Ministrantenstunde 16.30
Frauen- u. Müttermesse mit anschl. Kfb-Runde 18.30

So 14.05. Musik. Gest. d. Hl. Messe (09.00): Chor St. Peter u. Paul

Do	18.05.	Hl. Messe mit anschl. Kfb-Runde	18.30
So	21.05.	Erstkommunionfest	09.00
Mo	29.05.	Aufbauarbeiten für Pfarrheurigen	17.00

Juni 2017

Fr	02.06.	Vorbereitungsarbeiten der Kfb für Pfarrheurigen	17.00
So	04.06.	Firmvorstellungsmesse	10.00
		Musik. Gestaltung: Musica rhythmica + Chor St. Peter u. Paul	
Mo	05.06.	Pfarrheuriger	
Di	06.06.	Ministrantentag in Kalksburg	
Fr od. Sa	16./17.06.		
		Ausflug der Gruppen der Kath. Frauenbewegung unserer Pfarre	
So	18.06.	„Männerpfarrcafé“	
		= ein von Männern unserer Pfarre organisierter Pfarrcafe	
		ab 9.45	
Fr, 16. od. Sa,	17.6.		
		Ausflug der Kfb-Gruppen unserer Pfarre	
So	18.06.	Pfarrfirmung mit Präl. Dr. Matthias Roch	

Juli 2017

So	02.07.	Feier des Pfarrpatroziniums St. Peter u. Paul	
		„Parkfestmesse“	09.30
		Musik. Gest: Musica rhythmica	

August 2017

14. – 18.08. SPIRITUELLE WANDERWOCHE in der Bkl. Welt

Eheseminare

Für Paare, die ihre Ehe im Sakrament vor Gott besiegeln möchten, liegen die Prospekte für Eheseminare auf dem Schriftenstand der Pfarrkirche auf.

SponsorInnen für Farbdruck gesucht

Sehr gerne möchten wir das Weihnachts- und das Osterpfarrblatt in Farbe drucken. Dies bedeutet Mehrkosten von ca. Euro 300,- pro Ausgabe.

Falls Sie uns diesbezüglich unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei:
Karl MOLNAR bzw. Mag. Franz OFENBÖCK

Wir laden ein, mit uns zu feiern..... unser Gottesdienstangebot**September:**

- So 18.09. 09.00 HI. Messe** f. unsere Pfarrgemeinde; f. alle ++ PGR u. Pfarrkirchenräte
f. alle in der Seelsorge tätigen Frauen u. Männer
f. Karl u. Maria Angerer; f. Elisabeth Blauensteiner v. d.
Wandergruppe Hadersdorf
- Sa 24.09. 18.35 Rosenkranzgebet
19.00 Vorabendmesse
- So 25.09. 09.00 HI. Messe** f. Johann Linz z. Sttg; f. Helmut Weinkopf z. Gbtg;
f. Fam. Hietl als Dank u. Bitte

Oktober:

- So 02.10. 09.00 Sonntagsfeier** f. Friederike Weinkopf z. Sttg.
f. Ewald Ferstl z. Nt u. ++ Schwiegereltern
- Fr 07.10. 18.30 HI. Messe in Kammern
- Sa 08.10. 18.00(!)Vorabendmesse
- So 09.10. 09.00 HI. Messe** **Taufsonntag**
- So 16.10. 09.00 HI. Messe**, Mitgestaltung: Musica rhythmica
- Sa 22.10. 17.30!!! Diamantene Hochzeit Maria u. ÖKR Franz Hietl
- So 23.10. 09.00 Ministrantenaufnahmemesse**
f. + Eltern Aloisia u. Karl Ramssl zum dankbaren Gedenken
- Di 25.10. 18.00 Messe f. alle ++ GR u. PGR
- Mi 26.10. 08.30!! HI. Messe**
- Sa 29.10. 18.00! Vorabendmesse!
- So 30.10. 09.30! HI. Messe**

November:

- Di 01.11. 09.30 HI. Messe** +Sohn u. Gatten
13.00 Totengedenken in Kammern
14.00 Totengedenken mit Friedhofsgang u. Gräbersegnung in Hadersdorf
- Mi 02.11. 18.00 HI. Messe mit Totengedenken in Kammern

- Do 03.11. 18.30 Frauen- u. Müttermesse; Thema: Franz v. Assisi;
+ Karl u. Maria Angerer
- Sa 05.11. 18.00 Vorabendmesse
- So 06.11. 09.30 HI. Messe** + Eltern Johann u. Maria Wasserl
- So 13.11. 09.00 Erntedankgottesdienst**; Mitgestaltung: Chor St. Peter u. Paul
- Di 15.11. 18.00 HI. Messe zu Ehren des HI. Leopold**
- Fr 18.11. 17.00 HI. Messe zu Ehren der HI. Elisabeth, Patronin der Caritas
im Caritas-Wohnhaus Grillparzerstr. 4a
- Sa 19.11. 18.00 Vorabendmesse
- So 20.11. 09.30 „Cäcilienmesse“** Erklärung der einzelnen Messliedteile durch
Mag. Bärbel Maria Bauer, Amelie Zlocha u. Hannes Viehauser
Details siehe Seite 6
+ Hans Urach z. Gbtg; ++ d. Fam. Ramoser – Zach
- Taufsonntag**
- Sa 26.11. 18.00 Adventkranzsegnung**
- So 27.11. 09.30 HI. Messe** + Mag. Andreas Kompek z. Sttg.
+ Eltern Maria u. Alexander Danninger u. Bruder Johann
- Dezember:**
- Sa 03.12. 18.00 Vorabendmesse**; + Karl u. Maria Angerer
- So 04.12. 09.30 Ehejubilarsmesse** um Segen u. Freude f. alle Ehepaare
Mitgestaltung: Musica rhythmica
++d. Fam. Obermann
+Franz Mayerhofer u. Mutter und Schwiegermutter z. GT
u. NT.
- Do 08.12. 09.30 HI. Messe**
- Sa 10.12. 18.00 Wortgottesdienst
- So 11.12. 09.30 Sonntagsfeier unserer Pfarrgemeinde**
- Sa 17.12. 18.00 Vorabendmesse
- So 18.12. 09.30 HI. Messe Taufsonntag**

- Fr 23.12. 18.00 HI. Messe zum Abschluss des Kammerner Adventweges
- Sa 24.12. 16.00 Krippenandacht**
22.10 Weihnachtliches Singen unseres Chores St. Peter u. Paul
22.30 Christmette
- So 25.12. 09.30 HI. Messe** Mitgestaltung: Musica rhythmica
+ Johann Sieberer z. Gbtg;
++ d. Fam. Cepak - Gattringer
- Mo 26.12. 09.30 HI. Messe**
++ d. Fam. Urach u. Weinkopf z. lieben Gedenken
- Sa 31.12. 16.00 Jahresschlussgottesdienst**

Rosenkranzgebet:

Samstag jeweils 25 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes.



Brüsseler Erzbischof spricht sich erneut für verheiratete Priester aus.

Der EB von Mechelen-Brüssel, Josef De Kesel, hat sich für die Priesterweihe von verheirateten Männern ausgesprochen....

Papst Franziskus hat dazu aufgerufen, verheiratete Priester viel mehr in die Pfarrgemeinden einzubinden...

EHEJUBILARSMESSE

2. Adventsonntag, 4. Dezember 2017, um 9Uhr30

Gedanken beim Betrachten eines Eheringes

Manchmal	niemals aber
Ringen miteinander	aneinander
Manchmal	ein Ende
Ge-ring-schätzen	finden
Manchmal um den Finger wickeln	



(Rudi Weiss)

HERZLICHE EINLADUNG

Herzlich laden wir Paare, die **10,20,25,30,40,50,60 Jahre** verheiratet sind, ein, mit uns zu feiern.

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Adventsonntag, dem 27. Dez. 2016, in der Pfarrkanzlei oder bei unseren Pfarrgemeinderäten, da es uns nur möglich ist, jene „silbernen und goldenen“ Jubilare anzuschreiben, von denen wir die Daten haben.

Im Anschluss an die Hl. Messe werden Sie im Rahmen des **Pfarrcafes der Kath. Frauenbewegung am Ehrentisch** im Pfarr- u. Kultursaal bewirte!

Wir freuen uns, mit Ihnen feiern zu dürfen!

Karl Molnar, 1. Stellv. Vors.

Mag. Franz Ofenböck, Seelsorger

Angebot FIRMVORBEREITUNG

Jugendliche und auch Erwachsene, die sich gerne und in Freiheit auf das Angebot der Firmvorbereitung in unserer Pfarre einlassen möchten, laden wir zur Vorstellung des Firmvorbereitungskonzeptes herzlich ein. Auch Eltern und PatInnen sind willkommen und eingeladen, die Vorbereitung zu begleiten.

Termin: Samstag, 19.11.2016 ab 18:00 Uhr

Gesucht: Menschen

Belanglos: Alter, Herkunft, Zeugnisse

Geboten: Betätigungsfelder für jede Begabung

Arbeitszeit: Nicht fest geregelt

Vergütung: Nachzulesen in der Bibel bei Matthäus 25

Fähigkeiten: Offene Herzen, Sehende Augen, Hörende Ohren,

Helfende Hände, Wachter Geist,

Bewerbung: Kennwort: „CHRISTSEIN“

(Christa Peikert-Flaspöhler, Stellenangebot)

Kabarett DURSCHT UND NÜCHTERN

mit Manfred LINHART und Georg BAUERNFEIND

FREITAG, **21. Oktober 2016** um 19Uhr im Pfarr- u. Kultursaal
SAMSTAG, **22. Oktober 2016** um 19Uhr im Pfarr- u. Kultursaal

Kartenvorverkauf:

Sparkasse Hadersdorf u. Tabak-Trafik Teufelhart-Hengsberger,
Pfarrhof Hadersdorf

Zwei Männer auf Kur: Während sich der eine trotz Naturallergie in die Kräuterpädagogin verliebt, hat der andere keine Probleme - außer Jobverlust und Burnout. In Ihrem Kabarettprogramm DURSCHT UND NÜCHTERN lassen Manfred Linhart und Georg Bauernfeind zwei unterschiedliche Männer aneinander geraten. Während der eine auf Kur ist, weil das besser ist als zu arbeiten, möchte der andere im Kurhaus endlich zum Arbeiten kommen. Während der eine seine Nerven im Naturschutz verloren hat, findet der andere sein Herz für die Natur in einer Frau. Aber kann das gut gehen? Wenn sie Waldpädagogin ist und er ökoresistent bis in die Autoreifen? Und was geschieht, wenn ein Idealist plötzlich die Fronten wechselt?

DURSCHT UND NÜCHTERN ist die Fortsetzung des Kultkabarets WURSCHT UND WICHTIG und doch ganz anders. Ein Naturschauspiel zwischen Gelsenstecker, Kräutermassage und Knoblauchkröte.

Nach ihrem ersten gemeinsamen Erfolgskabarett – über 150 Auftritte in Österreich und Deutschland – präsentieren Manfred Linhart und Georg Bauernfeind ihr neues Programm. Die Spannung zwischen Mensch und Natur wird auch diesmal in einer humorvollen Geschichte aufbereitet. Regie: Eva Billisich

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Thematischer Abend: „KEINE ANGST VOR DER ANGST“

Mittwoch, 23. November 2016 um 18Uhr30
Pfarr- u. Kultursaal, Hadersdorf

In unserer anscheinend so abgesicherten Welt leiden immer mehr Menschen an Ängsten, wie z. Bsp. Zukunftsangst oder Panikattacken. Angst ist für uns lebens-notwendig, sie hilft uns, Gefahren zu erkennen und darauf zu reagieren. Wird sie jedoch übermächtig, dann lähmt sie uns.

Wie können wir mit unseren Ängsten sinnvoll umgehen? Welche Schutzmaßnahmen können wir entwickeln? Ich werde hinderliche und förderliche Verhaltensmuster aufzeigen und einfache Übungen vorstellen, die helfen, unsere Angst zu steuern.

Dipl. Päd. Traude REINWEIN,

Akad. Lebens- u. Sozialberaterin, Erwachsenenbildnerin und Coach

Chor St. Peter und Paul



*Klänge und Gedanken
zum Advent
8. Dezember 2016*

Pfarrkirche Hadersdorf, um 16.00 Uhr

Chor St. Peter und Paul
Leitung: Mag. Bärbel Maria Bauer
und
Panflötenensemble Pentatonica
aus Rumänien

Mit anschließender Agape.

Information Tel.: 02735 2423

Am 17.12. singt der Chor St. Peter und Paul um 13:00 Uhr im Loisium.
Im Rahmen von "Fröhlicher Advent im Loisium"
gestaltet der Chor ein Adventkonzert in der Basilika.

Herzliche Einladung!

Gedankensplitter..... Anstöße..... Impulse.....**Frankreich unter Schock: Pater Jacques Hamel +**

Zum ersten Mal in Westeuropa drangen Terroristen in eine Kirche ein. Sie schnitten dem gebrechlichen Priester, P. HAMEL, die Kehle durch. Er war ein Mann des DIALOGS – er stand in engem Kontakt zur Muslimischen Gemeinde. Die örtliche Moschee wurden auf seinen Wunsch hin auf Kirchengrund errichtet.

Jahr der Barmherzigkeit

„Was gehört zur Barmherzigkeit? Zunächst ist es eine liebende, offene, wahrnehmende und zuhörende Aufmerksamkeit, welche das Leiden anderer sehen und es sich zu Herzen gehen lässt.“ (Manfred SCHEUER, Bischof in Linz)

Diakonat für Frauen?

„Diakonat für Frauen? Da seid ihr Frauen doch schon immer zugelassen!

VIEL ZU GELASSEN!“

(Fabian D. Schwarz, deutscher Theologe und Kabarettist)

„Weil's gerecht ist: Fairändern wir die Welt!“ – ist das Jahresthema der KFB-Wien

Selbstfindung, Bildung, Fairness, Umverteilung, Solidarität, Zivilcourage, Menschenwürde, Chancengleichheit...- Diese Aspekte finden auch ihren Niederschlag bei den 14-tägigen KFB-Runden unserer Pfarre – herzliche EINLADUNG zum MITMACHEN!

„Vielleicht fasziniert Facebook so sehr, weil das Versprechen mitschwingt: Da ist jemand, der an meinem Profil Interesse hat. Schau mich an. Achte mich. Lass mich in meiner Bedürftigkeit nicht allein.“

Sr. Melanie Wolfers, SDS

Post aus dem Jenseits

Ein Mann verreist und logiert in einem Hotel mit PC samt Internetzugang im Zimmer. Er beschließt, seiner Frau eine E-Mail zu schicken, doch aufgrund eines Tippfehlers sendet er sie aus Versehen an die falsche E-Mail-Adresse. Die E-Mail landet bei einer Witwe, die gerade von der Beerdigung ihres Mannes kommt. Kaum zu Hause, ruft sie die eingegangenen Nachrichten ab, obwohl sie noch ganz von Schmerz und Trauer überwältigt ist. Ihr Sohn, der kurz darauf nach Hause kommt, entdeckt seine Mutter ohnmächtig vor dem Computer und liest auf dem Bildschirm die E-Mail, die sie geöffnet hat. „Liebe Gattin, ich bin gut angekommen, alles in Ordnung. Vermutlich wird es dich überraschen, per E-Mail von mir zu hören, aber jetzt haben sie auch hier Computer, und es ist möglich, seinen Lieben Nachrichten zu senden. Kaum angekommen, habe ich mich vergewissert, dass auch für dich alles vorbereitet ist, wenn du nächsten Freitag kommst. Ich sehne mich sehr danach, dich wiederzusehen und hoffe, dass du wie ich eine ruhige Reise haben wirst.

PS.: Nimm nur das Nötigste an Kleidung mit, denn hier herrscht eine höllische Hitze ...“

Jutta Speidel / Bruno Maccallini:

Herzlich willkommen – viel Segen und Kraft

Herrn **LARS MÜLLER-MARIENBURG**, dem neuen **Superintendenten** der evangelischen **Diözese NÖ**, mit knapp 40.000 Mitgliedern in 28 Gemeinden.

Der Autor dieses Pfarrblattes hatte die Ehre einer persönlichen Begegnung mit ihm am 25. September 2016!

Übrigens: Reformation ist Veränderung des Ursprungs, denn der Ursprung ist der Horizont für die Zukunft!

Höret die Signale.....Bischof Stechers Gedanken zur „Kristallnacht“ 1938

„Weh denen, die das Recht in bitteren Wermut verwandeln und die Gerechtigkeit zu Boden schlagen. Bei Gericht hassen sie den, der zur Gerechtigkeit mahnt, und wer Wahres redet, den verabscheuen sie...Ihr bringt den Unschuldigen in Not und verweigert Armen die Gerechtigkeit.“ Zitat nach dem Propheten Amos.

Es geht um die Auflösung des Rechtsstaates und zur damit einhergehenden Verstummung der Justiz....

Man muss die Hintergründe zu erfassen versuchen, den Wurzelverzweigungen des Hasses nachgraben, dem Nährboden für Vorurteile, den Sündenbocktendenzen, Horizontverengungen, Rassestolzstummheiten und dem Aberglauben, den verfälschenden Übermalern der Geschichte.

Daraus sollte eine größere Sensibilität für Fehlentwicklungen der Vergangenheit und lauernde Gefahren der Gegenwart erwachsen.

Aus dem empfehlenswerten Buch: Reinhold Stecher, Mit Leben anstecken. Verlag Tyrolia

„Wenn ich hör‘, dass die rechtsextreme ‚AfD‘ unglaublich viele Parteispenden bekommt, frag ich mich spontan: Ist das jetzt Braunkohle?“

(Tobias Mann, Kabarettist)

Zeitlos....

Von der Humanität über die Nationalität zur Bestialität (Franz Grillparzer)



**Zwei mit Lehrverbot bestrafte Ordensfrauen
erhalten den Herbert-Haag-Preis 2017**

Den Herbert-Haag-Preis 2017 erhalten die Pastoraltheologin Jadranka Rebeka Anic aus Kroatien und die Bibelwissenschaftlerin und Psychologin Mercedes Navarro Puerto aus Spanien. Beide sind Ordensfrauen, beide engagieren sich in der Frauenforschung und beide haben auf Druck der Hierarchie die universitäre bzw. theologische Lehrerlaubnis verloren.

Preise erhalten zudem zwei kirchliche Basisbewegungen, die sich in der Kirche für die gleichen Rechte von Frau und Mann bzw. für ein volles Mitspracherecht von Frauen bei allen Entscheidungen von Männern stark machen: die „Basler Gleichstellungsinitiative“ und die Pilgerinitiative „Für eine Kirche mit den Frauen“.

Die Preisverleihung der Herbert-Haag-Stiftung für Freiheit in der Kirche findet am 19. März 2017 in Luzern statt. Die vier Preisträgerinnen und Preisträger sind ein „Zeichen der Zeit“, betont die Herbert-Haag-Stiftung.

Quelle: Ja die neue Kirchenzeitung

Wir sind dazu bestimmt zu leuchten ...

Wir sind dazu bestimmt zu leuchten!

Unsere tief greifende Angst ist nicht, dass wir ungenügend sind.



Unsere tief greifende Angst ist,
über das Messbare hinaus kraftvoll zu sein.
Es ist unser Licht, nicht unsere Dunkelheit,
das uns am meisten Angst macht.

Wir fragen uns: Wer bin ich, mich brillant,
großartig, phantastisch zu nennen?

Aber wer bist du, dich nicht so zu nennen?

Dich selbst klein zu halten, dient nicht der Welt.

Wir sind alle bestimmt zu leuchten, wie es die Kinder tun.

Wir sind geboren worden,
um den Glanz Gottes in uns zu manifestieren.

Und wenn wir unser Licht erscheinen lassen,
geben wir unbewusst anderen Menschen die Erlaubnis dasselbe zu tun.

Nelson Mandela

Einladung zum Schmunzeln....

Was ist der Unterschied zwischen dem Burgtheater und dem Parlament?
Im Burgtheater werden gute Schauspieler schlecht bezahlt!

~~***~~

Die kleine Julia darf zu Ostern das erste Mal mit in die Kirche. Nach der Messe fragt sie der Vater: „Was hat dir am besten gefallen?“ Darauf Julia: „Dass alle ‚Hallo Julia‘ gesungen haben!“

~~***~~

Ein Wiener bei McDonald's: „I hätt gern a Hendl!“ Die Verkäuferin: „Äh, meinen Sie Chicken?“
Darauf der Wiener: „Nein, ned schicken! Ich ess' es gleich hier.“

~~***~~

„Ist euer Pfarrer eigentlich musikalisch?“ – „Grundsätzlich ja, aber im Moment ist er etwas verstimmt!“

~~***~~

Der Pfarrer beginnt mit dem Gottesdienst. Er stockt, klopft ans Mikrophon und sagt: „Mit dem stimmt wohl was nicht.“ – Darauf antwortet die Gemeinde: „Und mit deinem Geiste!“

~~***~~

Als der alte Pfarrer starb, hing folgende Mitteilung aus: „Heute um 9 Uhr früh ging unser hochwürdiger Herr Pfarrer in den Himmel ein!“ – Am Nachmittag klebte jemand folgenden Zettel dazu: „Pfarrer bis jetzt nicht eingetroffen. Bin sehr besorgt! Petrus.“

~~***~~

Ein Wiener will in einer Bank in Zürich Geld einlegen. „Wieviel möchten Sie denn einzahlen?“, fragt der Kassier. Flüstert der Mann: „Drei Millionen.“ „Sie können ruhig lauter sprechen“, sagt der Bankangestellte, „in der Schweiz ist Armut keine Schande...“

~~***~~

„Herr Ober, da schwimmt ein Hörgerät in der Suppe!“ „Wie bitte?“

~~***~~

„Ein Schützenverein auf dem Land hat einmal mit dem Slogan geworben: Schießen lernen, Freunde treffen.“ (Bernd Regenauer, Kabarettist)

~~***~~

„Nüchtern betrachtet ist besoffen besser!“ (Georg Schramm, Kabarettist)

~~***~~

„Je grösser der Dachschaten, desto schöner der Blick in den Himmel“